



HEUCHLINGEN



Aus der Arbeit des Gemeinderats – Sitzung am 07. April 2014

Themenschwerpunkt dieser Sitzung war vor allem die Frage, welche Straßen und Wege im laufenden Jahr punktuell saniert werden sollen. Der Gemeinderat verschaffte sich bei verschiedenen Vor-Ort-Besichtigungen einen genauen Eindruck des jeweiligen Straßenzustands.

Festlegung der Straßenunterhaltungsmaßnahmen 2014

Die Gemeinde Heuchlingen wird auch im laufenden Jahr verschiedenste Straßen und Wege in der Gemeinde sanieren. Der gemeindliche Bauhof hat dringende Maßnahmen zusammengestellt und gemeinsam mit dem Büro LK&P, Ingenieure GbR eine Liste samt Grobkostenschätzung für die jeweiligen Einzelmaßnahmen erstellt.

Bei der Vor-Ort-Besichtigung wurden die vorgeschlagenen Einzelmaßnahmen vom Gemeinderat in Augenschein genommen und diskutiert. Deutlich wurde hierbei, dass im laufenden Jahr trotz der aufgestockten Haushaltsmittel für die Straßenunterhaltung (100.000 €) bei weitem nicht alle wünschenswerten Maßnahmen sofort durchgeführt werden können. Hier galt es Prioritäten zu setzen. Neben verschiedenen Feldwegesanierungen soll 2014 auch wieder ein verstärktes Augenmerk auf die Sanierung innerörtlicher Straßen und Wege gelegt werden. Im Gemeinderat wurde nach sorgfältiger Abwägung beschlossen, dass folgende Sanierungsmaßnahmen ausgeschrieben werden sollen:

- Abschiebung und Einbau einer Schottertragschicht beim Feldweg „Hornfeld“ und dem Fußweg „Reutewald“ (Dorfplatz bis Skisteg).
- Feldweg ab Skisteg wird komplett abgeschoben und die Fahrspur mit Schotter ausgeglichen.
- Eine doppelte Oberflächenbehandlung (OB) ist vorgesehen für die noch nicht behandelten Stichstraßen „In der Breite“ und die „Gerade“.
- Ebenso werden Teilstrecken des Feldwegs „Bühlgasse“ in Holzleuten (300 m) und die Gemeindeverbindungsstraße (GVS) Holzleuten nach Laubach auf 210 m Länge mit einer OB verbessert.
- Der Feldweg GVS Laubach in Richtung NOW-Schacht wird an einer Schadstelle komplett erneuert.
- Die Schulstraße wird in weiten Teilen komplett abgefräst und erhält eine neue Deckschicht.
- Auf ca. 50 m Länge wird der untere Teil der Brackwanger Straße erneuert.
- Hinzu kommt noch die Erneuerung verschiedener Schachtdeckel/Straßenabläufe.

Der Gemeinderat entschied sich damit für ein sehr umfangreiches Sanierungspaket, für welches die bei der Haushaltsplanaufstellung noch vorgesehen 100.000 € wohl nicht ausreichen werden. Die überplanmäßige Ausgabe soll jedoch nachfinanziert werden. Nach Vorlage der Ausschreibungsergebnisse werden die Arbeiten vergeben.

Photovoltaikanlage Bauhof/ Kläranlage wurde vergeben

Für das Bauhofgebäude im Kläranlagengelände wurde eine Photovoltaikanlage, die im wesentlichen Strom für den Eigenverbrauch auf der Kläranlage erzeugen soll, beschränkt ausgeschrieben. 6 Firmen wurden angeschrieben, von 3 Firmen lagen zur Submission Angebote vor. Der Bau der Anlage mit einer Leistung von knapp 20kWp wurde an den wirtschaftlich günstigsten Bieter, die Firma Solarzentrum Ostalb aus Abtsgmünd, zum Angebotspreis von 41.813,70 Euro vergeben. Die Anlage soll vor August 2014 in Betrieb genommen werden.

Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr Heuchlingen mit Abteilungen (FwSAbt)

Um die vielfältigen Aufgaben in der Feuerwehrführung noch besser zu bewältigen und besser verteilen zu können, hat der Ausschuss der Heuchlinger Feuerwehr beschlossen, dass künftig ein 2. stellvertretender Feuerwehrkommandant eingesetzt wird. Dies bedeutet, dass die Feuerwehr Heuchlingen in Zukunft zwei Stellvertreter des Kommandanten hat. Rechtliche Voraussetzung hierfür ist die Zustimmung der Gemeinde und eine entsprechende Änderung der „Satzung für die Freiwillige Feuerwehr Heuchlingen mit Abteilungen“ vom 21. März 2011. Das Gremium stimmte der Änderung zu.

Haushaltsreste für das Rechnungsjahr 2013 wurden gebildet

Anschließend erläuterte Bürgermeister Lang, dass vor Aufstellung der Jahresrechnung 2013 entschieden werden muss, welche der im abgelaufenen Rechnungsjahr nicht verbrauchten Haushaltsmittel und der noch nicht eingegangenen Einnahmen in das Haushaltsjahr 2014 zu übertragen sind. So wurde beschlossen, Haushaltseinnahmereste von 50.000 Euro und Haushaltsausgabereste von 578.600 Euro in das Haushaltsjahr 2014 zu übertragen.

Bausachen

Der Errichtung zweier Wohnhäuser im Baugebiet „Hafneräcker“, sowie der Erstellung eines Gartenhauses in der „Gartenstraße“ stimmte der Gemeinderat zu. Für den Bau einer Lagerhalle für Heu und Stroh im Außenbereich Gewann „Lache“ gab der Gemeinderat unter Vorbehalt der noch fehlenden Stellungnahmen der Fachbehörden sein Einvernehmen.

Sonstiges

Für die umfangreichen Unterhaltungsmaßnahmen an öffentlichen Grünflächen und Wegrändern soll ein **Anbau-Mulchgerät für den Iseki-Kleintraktor des Bauhofes** zum Einsatz kommen. Angebote für eine vom Bauhof als geeignet eingestufte Maschine wurden eingeholt; die Vergabe des Auftrags erfolgt an die Firma Bopp aus Schechingen zum Angebotspreis von 5.200 Euro brutto.

Ebenfalls vergeben wurde der Auftrag für die **Nachrüstung des Abwasserpumpwerks „Riedhof“**. Die Arbeiten mit einem Volumen von 8.500 € wurden an die Firma Xylem vergeben.

Weiter ging es mit dem Thema **„Umrüstung der Straßenlampen auf LED-Leuchtmittel“**. Da für die ältesten noch im Einsatz stehenden Lampenmodelle des Typs „Pilzleuchte“ die Unterhaltungsaufwändungen aufgrund der Ersatzteilversorgung steigen, werden in einem ersten Schritt ca. 45 der 85 vorhandenen Pilzleuchten erneuert. Hierfür werden moderne LED-Aufsätze beschafft. Entsprechende Angebote sollen von der Verwaltung eingeholt werden.

Abschließend informierte Bürgermeister Lang über die Ergebnisse der Abfrage **„Ferienbetreuung in den Sommerferien“**. Die Betreuung wird in den letzten beiden Ferienwochen angeboten; zusätzliche Anmeldungen hierfür sind noch möglich.

Eine nichtöffentliche Sitzung schloss sich an.